

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1885

6.4.1885



58.

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Montag, den 6. April 1885.

II. Quartal. 46. Abonnements-Vorstellung.

Preziosa.

Romantisches Schauspiel in vier Akten von P. A. Wolff.

Die zur Handlung gehörige Musik von Karl Maria von Weber.

Regie: Director Hancke.

Personen:

Don Francisco de Carcamo	Herr Schilling.
Alonzo, sein Sohn	Herr Brasch.
Don Fernando de Azevedo	Herr Reiff.
Donna Clara, seine Gattin	Frau Rachel-Bender.
Eugenio, sein Sohn	Herr Schumann
Don Contreras	Herr Morgenweg.
Donna Petronella	Fräulein Wabel.
Zigeunerhauptmann	Herr Winds.
Zigeunermutter	Frau Grösser.
Preziosa, Zigeunerin	Frau Brasch.
Lorenzo, } Zigeuner	{ Herr Klumpp.
Sebastian, }	{ Herr Ludwig.
Pedro, Schloßvoigt des Don Azevedo	Herr Kürner.
Fabio, Gastwirth	Herr W. Beyer.
Ambrosio, ein valenzianischer Bauer	Herr Jelenko.
Bauern	{ Herr Bösch.
Ein Bedienter Don Carcamo's	{ Herr Denninger.
Ein Bedienter Don Azevedo's	Herr Hunkler.
Herren und Damen von Madrid. Gäste des Don Azevedo. Zigeuner. Landleute. Diener.	Herr J. Weiß.

4. Akte: Ballet-Einlage: „Aufforderung zum Tanz“ von Karl Maria von Weber.

Die vorkommenden Tänze arrangirt von Herrn Balletmeister Beauval.

Anfang: sechs Uhr. Ende: nach halb neun Uhr.

Kasse-Gröffnung: halb 6 Uhr.

Krank: Herr Lange.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Preise der Plätze (für Sonntage):

Balkon-Fremdenloge	5 M. — Pf.	Balkon-Stehplatz	2 M. 50 Pf.	Logen III. Rangs	1 M. 70 Pf.
Fremdenloge II. Rangs 3	20 "	Parterre-Logen	3 " — "	III. Rang. Sitzplätze	1 " 20 "
Fremdenloge im Parterre 3	20 "	Logen II. Rangs	2 " 50 "	III. Rang. Stehplätze	90 "
Logen I. Rangs	4 " — "	Parterre-Sperrsitze	3 " — "	IV. Rang. Mitte	70 "
Balkon	4 " — "	Parterre	2 " — "	IV. Rang. Seite	50 "

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Der Billetverkauf findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Billete nur von 3—4 Uhr Nachmittags des der Vorstellung vorhergehenden Tages statt. Nur für Auswärtige werden vorgemerkte Billete zur Abendkasse und zwar längstens bis ¼ Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

Vormerkungen auf numerirte oder Logenplätze wollen gefl. persönlich oder schriftlich bei Großh. Hoftheater-Verwaltung bis längstens 12 Uhr Mittags des der Vorstellung vorhergehenden Tages gemacht werden.

Die auf Vormerkungen abgegebenen oder an der Tageskasse verkauften Billete werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Dienstag, den 7. April, II. Quartal, 47. Abonnements-Vorstellung.

Die Erzählungen der Königin von Navarra. Intrigenstück in fünf Akten, nach dem Französischen des Scribe und Legouvé.

Abgang der Eisenbahn-Züge nach der Vorstellung:
nach Ettlingen, Nassau, Baden 10²⁰ Uhr, nöthigenfalls erst 20 Minuten nach Beendigung der Vorstellung,
nach Durlach u. Pforzheim 12¹⁰ Uhr,
nach Durlach, Bruchsal, Heidelberg 9¹⁵ Uhr,
Dampfbahn nach Durlach 20 Minuten nach Beendigung der Vorstellung.

Wegen Uetz's Blift mit der Herrn Pafermann
für Herrn Benedikt von Kolla der "Eugenio"
übernommen.